

# QUARTIER RIESBACH

## **Protokoll**

### **Quartierverein Riesbach**

Vorstandssitzung

5. Juli 2011, um 19:30 Uhr im Gemeinschaftszentrum Riesbach

Leitung: Urs Frey, Präsident

Protokoll: Irene Verdegaal

### **Vorstandsmitglieder:**

#### **Urs Frey**

Albasini Marina  
Attinger Gina  
Bartl Franz  
Baumann Steven  
Bernaschina Claude  
Bütler Tilly  
Diggelmann Hans-Ruedi  
Favini-Brotzer Cécile  
Hebting Tom  
Verdegaal Irene  
von Burg Brigitt

#### **Präsidium, Quartier-Palaver**

Natur+ Umwelt  
Kontakt  
Quartierhof Weinegg, Quartierfest  
Protokoll  
Mitgliederwesen, Newsletter  
Labyrinth+Kontakt GZ  
Planung und Verkehr  
Kultur, Veranstaltungen  
Neue Projekte, Sicherheit und Sauberkeit  
Kinder und Schule  
Alter

### **Entschuldigt:**

Claude Bernaschina  
Tom Hebting  
Steven Baumann (später)

4.1.	<b><u>Begrüssung und Protokollabnahme:</u></b> U. Frey begrüsst die anwesenden Vorstandsmitglieder. Das Protokoll vom 6. Juni wurde dankend angenommen.	
4.2.	<b><u>Mitteilungen der Arbeitsgruppen:</u></b>	
4.2.1.	<b>Ressort Kontakt</b> Aktuelles Kontakt liegt vor. Am Balgrist-Fest vom 17. September wird Liz Mennel eine Quartierführung leiten. Ebenfalls macht sie am Quartierfest eine Führung.	G. Attinger
4.2.2.	<b>Ressort Natur</b> Brunnenrestauration an der Südstrasse wird erneut bei der Stadt in Erinnerung gerufen. M. Albasini verfasst ein Schreiben.	M. Albasini
4.2.3.	<b>Ressort Verkehr</b> Betreffend Kreuzplatz findet im Juli ein Informationstreffen mit Tiefbauamt und Quartiersvereinspräsidenten statt. H. Diggelmann und U. Frey nehmen teil.	H. Diggelmann/ U. Frey
4.2.4.	<b>AG Website</b> Neue Website des Quartiervereins nimmt Formen an. Im Sommer kann der Vorstand vor der Aufschaltung die Website gegenlesen. Zeitpunkt der Aufschaltung: Herbst 2011.	G. Attinger
4.2.5.	<b>AG Kultur</b> Am Sommerkonzert auf der Weinegg waren 50 Personen anwesend. Voller Erfolg! Besten Dank an C. Favini und alle Mitorganisierenden.	
4.2.6.	<b>AG Quartierfäscht</b> Vom 19.8. bis 21.8.2011 findet das Quartierfäscht statt, neu am alten Platz unter den Bäumen, näher an der Strasse und somit näher am Quartier. Wir freuen uns!	U. Frey/ F. Bartl
4.2.7.	<b>AG Wohnen</b> Die AG Wohnen plant verschiedene Aktivitäten. Zu einem späterem Zeitpunkt folgen mehr Informationen.	
4.3.	<b><u>Traktanden:</u></b>	
4.3.2.	<b>Tempo 30, Bellerivestrasse</b> In den Medien wird die aus dem Kreis seiner Mitglieder (vergleiche Protokoll der März-Sitzung) angeregte Idee des Tempo 30 an der Bellerivestrasse als Idee und Initiative des Quartiervereins dargestellt. Dem ist nicht so. Urs führte bereits ein Interview mit Radio 24, und konnte dort den Sachverhalt klären. Er wird dies auch gegenüber der NZZ tun, welche die Haltung des Quartiervereins verkürzt wiedergegeben hat. Der Quartierverein begleitet die Aktivitäten der Anwohnergruppe Bellerivestrasse wohlwollend und setzt sich dafür ein, dass deren Anregung von der Stadt ernsthaft	U. Frey / H. Diggelmann

	und unter Beizug externer Fachleute geprüft wird. Er hat sich jedoch weder für noch gegen Tempo 30 an der Bellerivestrasse Stellung genommen. Grundsätzlich setzt sich der Quartierverein für eine lebenswerte Stadt mit ruhigerem und weniger Verkehr ein. U. Frey formuliert einen entsprechenden Text, der auf der Webseite aufgeschaltet wird.	
4.3.3.	<b>Ressort Alter</b> B. von Burg möchte gerne aktuelle Fragen zum Thema ‚Alter(n)‘ im Quartier aufnehmen. Eine offene Diskussion wird geführt. Ideen: Eventuell eine Veranstaltung im 2012 durchführen? Zum Beispiel Palaver 2012: Wie möchte ich im Alter wohnen?	B. von Burg
4.3.4.	<b>Städtische Info betreffend Nutzungsfragen von Sakralbauten</b> U. Frey formuliert eine Antwort zuhanden der Stadt. Anhand von exemplarischen Beispielen, wie die der Moschee am Balgrist und des nicht mehr benötigten alten Kirchgemeindehauses Neumünster, soll unsere Quartiersicht wiedergegeben werden.	U. Frey
4.3.5.	<b>Report Soziokultur</b> Mit Interesse hat der Quartierverein vom Report Kenntnis genommen.	
4.3.6.	<b>Wettbewerb Hornbachstrasse</b> G. Attinger reicht die Ausschreibungsunterlagen herum. 15 Büros werden ausgewählt um konkrete Projekte zu skizzieren. Der Quartierverein zählt etliche in Baufragen versierte Fachleute zu seinen Mitgliedern. Er hätte sich über eine Anfrage für einen Einsitz in der Wettbewerbs-Jury gefreut.	
4.3.7.	<b>Schulpalaver</b> Diverse Referenten wurden angefragt und erste Zusagen sind eingetroffen. Budget maximal 1000 Franken. Klärung der Rollen des Vorstandes und des Gemeinschaftszentrums soll im Hinblick auf 2012 Palaver erfolgen.	I. Verdegaal
4.3.8.	<b>Varia</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– <b>Bücher</b> des Quartierverein-Vorstands werden im Büro des Kontakt (erster Stock im GZ) aufgestellt.</li> <li>– Anwohner-Apéro beim <b>Kino am See</b>: QV-Vorstand ist eingeladen</li> <li>– U. Frey und G. Attinger besuchten die Präsentation des <b>Schulhausromans</b> (Schulhaus Münchhalden) im Kino Razzia. Sponsoring des Quartiervereins wurde dankend erwähnt.</li> <li>– H. Diggelmann und U. Frey haben an der Generalversammlung der <b>Konferenz der QV-Präsidenten</b> in Affoltern teilgenommen. Sie haben angeboten, an der Generalversammlung 2013 Gastgeber zu sein.</li> </ul>	
4.3.9.	<b>Nächste Sitzung QV Vorstand:</b> Montag 5. September, 19.30h GZ Riesbach	

	Abwesend: Birgit von Burg, Irene Verdegaal.	
	<b>Sitzungsende:</b> 21.45 Uhr Für das Protokoll: Irene Verdegaal	
	<b>Laufende Traktandelliste:</b> – Oktober: Adressverzeichnis zum Quartier Gewerbeverein Seefeld/ QV Riesbach	